Niedersächsisches Landesamt
für Soziales, Jugend und Familie
- Landesjugendhilfeausschuss -

# Beschluss

**des Landesjugendhilfeausschusses**

| Thema: |
|---|
| Empfehlungen zur Vollzeitpflege |

| Eingebracht am: | Beschlussvorlage Nr.: |
|---|---|
| 07.12.2016 | 27/17 |

| Beschlussvorschlag: |
|---|
| Der Landesjugendhilfeausschuss nimmt die überarbeiteten Empfehlungen zur Vollzeitpflege des Niedersächsischen Landesjugendamtes zur Kenntnis. |

| Begründung: |
|---|
| Die nunmehr in dritter Auflage erschienenen Anregungen und Empfehlungen zur „Weiterentwicklung der Vollzeitpflege“ bilden seit 2008 eine wichtige Orientierungshilfe für die niedersächsischen Jugendämter aber auch für freie Träger, die im Arbeitsfeld der Pflegekinderhilfe tätig sind. Über 7500 Kinder und Jugendliche leben in niedersächsischen Pflegefamilien. Die Pflegekinderhilfe bildet damit einen wichtigen Bestandteil der Versorgungsstruktur in der stationären Jugendhilfe.<br><br>Die Anregungen und Empfehlungen für die niedersächsischen Jugendämter wurden in ihrer ersten Auflage 2008 unter Begleitung der Gesellschaft für innovative Sozialforschung und Sozialplanung (GISS e.V.), Bremen von Praktikerinnen und Praktikern aus niedersächsischen Jugendämtern und unter Begleitung des Landesjugendamtes entwickelt. Eine erste Aktualisierung erfolgte 2012.<br><br>Die in diesem Jahr vorgenommene Aktualisierung betrifft neben eher redaktionellen Änderungen vor allem den Bereich der sog. Gastfamilien für Unbegleitete Minderjährige Ausländer (UMA). In Folge der zum 01.11.2015 gesetzlich vorgesehenen Verteilung der UMA wurden in zahlreichen Kommunen in vergleichsweise kurzer Zeit Gastfamilien für UMA geworben, geschult und belegt. In bewährter Weise wurde unter Leitung der GISS und mit Beteiligung von Vertreterinnen und Vertretern örtlicher Jugendämter eine Empfehlung für die Einstufung der Gastfamilien entwickelt und auf einem gemeinsam mit der IGFH, dem AFET und dem Kompetenzzentrum Pflegekinderhilfe am 01.06.2016 in Hannover durchgeführten Fachtag der Öffentlichkeit vorgestellt. |